

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 48

FREITAG, DEN 14. JUNI

2024

Inhalt:

	Seite		Seite
Bekanntmachung über die Festsetzung eines Termins zur Verhandlung über einen Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Tarifvertrags für Sicherheitsdienstleistungen	889	Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Neugraben-Fischbek 77 „Dorflageweg“	890
Beabsichtigung einer Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen – Lemsahler Bargweg –	889	Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplans Neugraben-Fischbek 77 „Dorflageweg“ gemäß § 3 Absatz 2 BauGB	890
Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Parkplatz/Wochenmarkt Moorhof –	890	Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2024	891
		Entwidmung der „Travehafenbrücke“ vor Abriss	891
		Immobilienmarktbericht Hamburg 2024	892

BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung über die Festsetzung eines Termins zur Verhandlung über einen Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Tarifvertrags für Sicherheitsdienstleistungen

Vom 3. Juni 2024

Über den in der Bekanntmachung vom 25. April 2024 (BAnz AT 29.05.2024 B10) näher bezeichneten Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung des Lohntarifvertrags für Sicherheitsdienstleistungen in Hamburg vom 18. Januar 2024 einschließlich Protokollnotizen 1 und 2 – gültig ab 1. Januar 2024, erstmals kündbar zum 31. Dezember 2025 – wird der Tarifausschuss für die Freie und Hansestadt Hamburg **am Montag, den 8. Juli 2024, um 10.00 Uhr** in der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, Hamburger Straße 47, Raum 914, 22083 Hamburg, öffentlich verhandeln.

Eine Teilnahme an der öffentlichen Verhandlung des Tarifausschusses ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Es wird darum gebeten, Anmeldungen bis zum 5. Juli 2024, 12.00 Uhr, an die E-Mail-Adresse jennifercatalina.oetjen@soziales.hamburg.de zu übermitteln. Nach Ablauf

der Frist eingegangene Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Hamburg, den 3. Juni 2024

**Die Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales,
Familie und Integration**

Amtl. Anz. S. 889

Beabsichtigung einer Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen – Lemsahler Bargweg –

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (Hmb-GVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Lemsahl-Mellingstedt, Ortsteil 521, belegene öffentliche Wegefläche Lemsahler Bargweg (Flurstück 4405 [24 m²]), vor Haus Nummer 50 verlaufend, mit sofortiger Wirkung für den allgemeinen Verkehr entwidmet.

Der räumliche Geltungsbereich der Entwidmung ergibt sich aus dem Lageplan (rot markierter Bereich), der Bestandteil dieser Verfügung ist.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Am Alten Posthaus 2, Zimmer 214, 22041 Hamburg, zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Das Bezirksamt Wandsbek

Amtl. Anz. S. 889

Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Parkplatz/Wochenmarkt Moorhof –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Poppenbüttel, Ortsteil 519, belegene Wegefläche Moorhof (Flurstück 7654 [3066 m²]), Haus Nummer 6 gegenüberliegend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Fußgänger-, Radfahr- und Parkverkehr für Kraftfahrzeuge sowie dem Verkehr durch Marktbesucher zu den dort ausgeschilderten Tagen und Zeiten gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Das Bezirksamt Wandsbek

Amtl. Anz. S. 890

Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Neugraben-Fischbek 77 „Dorflageweg“

Das Bezirksamt Harburg beschließt nach § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 20. Dezember 2023 (BGBl. I Nr. 394 S. 1, 28), für das Gebiet am Dorflageweg in der Gemarkung Fischbek im Stadtteil Neugraben-Fischbek (Ortsteil 715) die bestehenden Bebauungspläne zu ändern und den Bebauungsplan Neugraben-Fischbek 77 aufzustellen (Aufstellungsbeschluss H 02/24).

Der Bebauungsplan wird gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt. Von einer Umweltprüfung gemäß § 2 Absatz 4 BauGB, vom Umweltbericht gemäß § 2a BauGB, von der Angabe, welche umweltbezogenen Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 Absatz 4 BauGB wird abgesehen. Die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Absatz 1 BauGB hat stattgefunden.

Eine Karte, in der das Plangebiet farblich angelegt ist, kann im Internet unter <https://www.hamburg.de/harburg/bebauungsplaene/15023668/neugraben-fischbek-77/> oder im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Harburg während der Dienststunden nach vorheriger Terminvereinbarung (Telefon +49 40 428 71 – 2886, E-Mail: stadt-undlandschaftsplanung@harburg.hamburg.de) eingesehen werden.

Das Gebiet wird wie folgt begrenzt: Straßenmitte des Flurstücks 7887 – Straßenmitte des Flurstücks 9413 – Straßenmitte des Flurstücks 9399.

Mit dem Bebauungsplanverfahren Neugraben-Fischbek 77 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine städtebauliche Nachverdichtung für etwa 200 Wohneinheiten unter Berücksichtigung der Lärmemissionen am Dorflageweg erreicht werden. Das nahe des S-Bahnhofs Neugraben gelegene, gut erschlossene Gebiet weist derzeit keine der Lage angemessene bauliche Dichte auf. Geplant ist eine geschlossene Bebauung als Allgemeines Wohngebiet, die bestandsgemäße Ausweisung des bestehenden Punkthochhauses und des Abspannwerks unter Einbeziehung von Wegeverbindungen zum Neugrabener S-Bahnhof und einer angemessenen Freiraumgestaltung.

Hamburg, den 23. Mai 2024

Das Bezirksamt Harburg

Amtl. Anz. S. 890

Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplans Neugraben-Fischbek 77 „Dorflageweg“ gemäß § 3 Absatz 2 BauGB

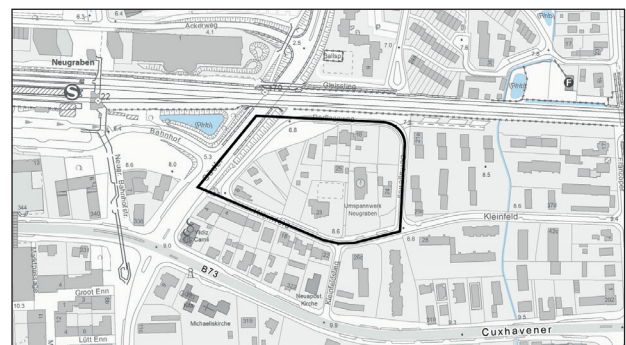
Das Bezirksamt Harburg hat beschlossen, für folgenden Bebauungsplan-Entwurf die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635), zuletzt geändert am 20. Dezember 2023 (BGBl. I Nr. 394 S. 1, 28), durchzuführen (Veröffentlichung im Internet und zusätzlich öffentliche Auslegung):

Neugraben-Fischbek 77 „Dorflageweg“

Das Bebauungsplanverfahren wurde durch den Aufstellungsbeschluss H 02/24 vom 23. Mai 2024 (Amtl. Anz. Nr. 48 vom 14. Juni 2024 S. 890) unter der Bezeichnung „Neugraben-Fischbek 77“ eingeleitet.

Das Plangebiet liegt am Dorflageweg im Stadtteil Neugraben-Fischbek (Bezirk Harburg, Ortsteil 715) und wird wie folgt begrenzt: Straßenmitte des Flurstücks 7887 – Straßenmitte des Flurstücks 9413 – Straßenmitte des Flurstücks 9399. Das Plangebiet liegt in der Gemarkung Fischbek des Bezirks Harburg, Ortsteil 715.

Umgrenzung des Bebauungsplan-Entwurfs Neugraben-Fischbek 77



Mit dem Bebauungsplanverfahren Neugraben-Fischbek 77 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine städtebauliche Nachverdichtung für etwa 200 Wohneinheiten unter Berücksichtigung der Lärmemissionen am Dorflageweg erreicht werden. Das nahe des S-Bahnhofs Neugraben gelegene, gut erschlossene Gebiet weist derzeit keine der Lage angemessene bauliche Dichte auf. Geplant ist eine geschlossene Bebauung als Allgemeines Wohngebiet, die bestandsgemäße Ausweisung des bestehenden Punkthochhauses und des Abspannwerks unter Einbeziehung von Wegeverbindungen zum Neugraber S-Bahnhof und einer angemessenen Freiraumgestaltung.

Das Bebauungsplanverfahren dient der Innenentwicklung im Sinne von § 13a Absatz 1 Nummer 1 BauGB und wird, da auch die übrigen gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB durchgeführt. Im Verfahren wird des Weiteren von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der Zusammenfassenden Erklärung nach § 10a BauGB abgesehen. Die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Absatz 1 BauGB hat vom 22. März 2022 bis zum 5. April 2022 stattgefunden.

Zu dem Bebauungsplan-Entwurf besteht ein städtebaulicher Vertrag gemäß § 11 BauGB. Der Vertrag wird (geschwärzt) im Entwurfsstand als Ergänzung zu den Bebauungsplanunterlagen veröffentlicht.

Zum Entwurf des Bebauungsplans Neugraben-Fischbek 77 (Planzeichnung, Verordnung mit textlichen Festsetzungen und seiner Begründung, sowie der Entwurf des Städtebaulichen Vertrags) sowie zu den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen wird in der Zeit vom 24. Juni 2024 bis einschließlich 6. August 2024 die Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt. Die vorgenannten Unterlagen zur Planung werden in diesem Zeitraum im Internet auf den Seiten des kostenlosen Dienstes „Bauleitplanung online“ unter

<https://bauleitplanung.hamburg.de>

veröffentlicht. Nach Auswahl des betreffenden Planverfahrens finden Sie die Unterlagen dort im Bereich „Planunterlagen“. Es wird der Hinweis gegeben, dass bei erstmaliger Anmeldung eine Registrierung erforderlich ist.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Planunterlagen sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen während der Dauer der oben genannten Beteiligungsfrist an Werktagen von montags bis donnerstags jeweils von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr an folgendem Ort öffentlich ausgelegt:

Bezirksamt Harburg,
Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt,
Harburger Rathausforum 2, (Foyer, Erdgeschoss),
21073 Hamburg.

Während der Dauer der oben genannten Beteiligungsfrist können Stellungnahmen zum Bebauungsplan-Entwurf abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch (online) übermittelt werden über „Bauleitplanung online“ unter <https://bauleitplanung.hamburg.de>. Die Abgabe von Stellungnahmen ist auch per E-Mail an bebauungsplanung@harburg.hamburg.de möglich. Gleichfalls können Stellungnahmen schriftlich an folgende Adresse gesandt werden:

Bezirksamt Harburg
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung
Harburger Rathausplatz 4, 21073 Hamburg.

Darüber hinaus können Stellungnahmen bei dem vorgenannten Fachamt zur Niederschrift vorgebracht werden.

Für Auskünfte und Beratungen zur Planung stehen die zuständigen Mitarbeitenden des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung unter der Telefonnummer 040/428 71 - 28 86 zur Verfügung. Für Beratungen wird um eine Terminabsprache gebeten.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unter den Voraussetzungen von § 4a Absatz 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung, die im Internet unter <https://www.hamburg.de/harburg/datenschutzerklaerungen/> sowie am Auslegungsort hinterlegt ist.

Die Datenschutzerklärung kann auch direkt im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung eingesehen oder auf Verlangen per Post oder per E-Mail übermittelt werden.

Hamburg, den 23. Mai 2024

Das Bezirksamt Harburg

Amtl. Anz. S. 890

Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2024

Auf Grund von § 10 der Verordnung über den Gutachterausschuss für Grundstückswerte vom 12. Mai 2009 (HmbGVBl. S. 124) wird darauf hingewiesen, dass der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Hamburg gemäß § 196 Absatz 1 des Baugesetzbuchs Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2024 für das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg ermittelt und am 8. Mai 2024 im Internet veröffentlicht hat.

Bodenrichtwerte können kostenfrei über die interaktive Bodenrichtwertkarte im Internet abgerufen werden (<https://www.geoportal-hamburg.de/boris>). Dort steht auch die Bodenrichtwert-Erläuterung zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Auskünfte über den auf die Nutzungsart und -intensität eines spezifischen Grundstücks bezogenen Bodenrichtwert zum 1. Januar 2024 können außerdem seit dem 8. Mai 2024 im Internet unter folgender Adresse bezogen werden: <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/service/entry/IMMOWERTAK>.

Die Daten für frühere Jahre sind dort ebenfalls erhältlich. Die Auskunft kostet 23,- Euro.

Hamburg, den 6. Juni 2024

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Amtl. Anz. S. 891

Entwidmung der „Travehafenbrücke“ vor Abriss

Gemäß § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41) mit Änderungen werden die im Bezirk Hamburg-Mitte, Stadtteil Steinwerder, gelegene, im Lageplan rot markierten, etwa 1873 m² großen Flächen (Gemarkung 122 Steinwerder-Waltershof, Teilfläche Flurstück 1975-1, Teilfläche Flurstück 1905-1, Teilfläche Flurstück 1906-1,

Teilfläche Flurstück 1906-2) als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich mit sofortiger Wirkung entwidmet. Im Anschluss soll die Brücke zurückgebaut werden.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Hamburg Port Authority

Amtl. Anz. S. 891

Immobilienmarktbericht Hamburg 2024

Auf Grund von § 11 der Verordnung über den Gutachterausschuss für Grundstückswerte vom 12. Mai 2009 (HmbGVBl. S. 124) wird darauf hingewiesen, dass der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Hamburg am 8. Mai 2024 den „Immobilienmarktbericht Hamburg 2024“ veröffentlicht hat. Der 208 Seiten umfassende Bericht enthält Informationen über Umsätze und Preise von Grundstücken, Wohnungen und Häusern aus dem Jahr 2023 und lässt die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr erkennen. Außerdem sind die vom Gutachterausschuss ermittelten, für die Wertermittlung erforderlichen Daten gemäß § 193

Absatz 5 des Baugesetzbuchs enthalten. Dem Immobilienmarktbericht liegen Auswertungen der beurkundeten Kaufverträge zugrunde, die dem Gutachterausschuss gemäß § 195 des Baugesetzbuchs übermittelt wurden.

Der Bericht steht im Transparenzportal und auf der Internetseite des Gutachterausschusses zum kostenfreien Download bereit: <https://www.hamburg.de/bsw/grundstueckswerte/7937012/immobilienwerte/>

Auskünfte über die für die Wertermittlung erforderlichen Daten sowie vorläufige Vergleichswerte zum Stichtag 1. Januar 2024 können außerdem seit dem 8. Mai 2024 im Internet unter folgender Adresse bezogen werden: <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/service/entry/IMMOWERTAK>.

Die Daten für frühere Jahre sind dort ebenfalls erhältlich. Die Auskunft kostet 23,- Euro.

Hamburg, den 6. Juni 2024

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Amtl. Anz. S. 892

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Offenes Verfahren

BJV 2024000928 – Lieferung von vollautomatischen externen Defibrillatoren für Laien (AED)

Auftraggeber:

Behörde für Justiz und Verbraucherschutz

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
Suhrenkamp 100
22335 Hamburg
Deutschland
ausschreibungen@justiz.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:

Lieferung von vollautomatischen externen Defibrillatoren für Laien (AED)

Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) – Behörde für Justiz und Verbraucherschutz – als Auftraggeber (AG) beabsichtigt im Auftrag der Hamburger Bezirksämter sowie dem Landessportamt und der Gebäudemanagement Hamburg GmbH (GMH) den Abschluss eines Vertrages über sukzessive Lieferung von vollautomatischen externen Defibrillatoren für Laien (AEDs), die dazugehörigen Wandschränke sowie

deren Wartung. Der Vertrag wird für den Zeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2028 (4 Jahre) geschlossen.

Ort der Leistungserbringung: 21073 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Nein

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Ausführungsfrist(en):

Vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2028

Der Abruf der AEDs, Wandschränke und Wartung durch die Bezugsberechtigten, beginnt ab Datum des erfolgten Zuschlags und endet nach Ablauf von 4 Jahren. Insgesamt könnten im oben genannten Leistungszeitraum bis zu ca. 161 AEDs, Wandschränke und Wartung abgerufen werden. Bei Erreichen dieser Höchstmenge endet die Rahmenvereinbarung.

- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/53d604ee-e645-49a7-9891-bffda8861627>

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

2. Juli 2024, 11.00 Uhr

Bindefrist: 30. September 2024, 0.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Der Vordruck „Eignung“ in den Vergabeunterlagen enthält bestimmte Eigenerklärungen als vorläufige

Eignungsnachweise, die von den Bietern auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen sind.

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 40 / 60

- 15) Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetrieben:

Der Zuschlag wird auf ein Angebot eines bevorzugten Bieters (Werkstätten für behinderte Menschen, Inklusionsbetriebe und anerkannte Blindenwerkstätten) erteilt, wenn es mindestens so wirtschaftlich ist, wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines anderen Bieters. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von dem bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 10 % berücksichtigt. Zur Errechnung dieses Abschlags muss bei einer Bietergemeinschaft angegeben werden, welcher Anteil am Gesamtangebot auf den bevorzugten Bieter entfällt. Die Eigenschaft als bevorzugter Bieter ist durch Vorlage der staatlichen Anerkennung nachzuweisen. Inklusionsbetriebe können eine Eigenerklärung abgeben, in der das Vorliegen der Voraussetzungen des § 215 SGB IX dargelegt wird.

Hamburg, den 28. Mai 2024

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz 690

Offenes Verfahren

Verfahren:

BJV 2024000928 – Lieferung von vollautomatischen externen Defibrillatoren für Laien (AED)

Auftraggeber:

Behörde für Justiz und Verbraucherschutz

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
Suhrenkamp 100
22335 Hamburg
Deutschland
ausschreibungen@justiz.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Lieferung von vollautomatischen externen Defibrillatoren für Laien (AED)

Die Freie und Hansestadt Hamburg (FHH) – Behörde für Justiz und Verbraucherschutz – als Auftraggeber (AG) beabsichtigt im Auftrag der Hamburger Bezirksämter sowie dem Landessportamt und der Gebäudemanagement Hamburg GmbH (GMH) den Abschluss eines Vertrages über sukzessive Lieferung

von vollautomatischen externen Defibrillatoren für Laien (AEDs), die dazugehörigen Wandschränke sowie deren Wartung. Der Vertrag wird für den Zeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2028 (4 Jahre) geschlossen.

Ort der Leistungserbringung: 21073 Hamburg

- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Nein

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Ausführungsfrist(en):

Vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2028

Der Abruf der AEDs, Wandschränke und Wartung durch die Bezugsberechtigten, beginnt ab Datum des erfolgten Zuschlags und endet nach Ablauf von 4 Jahren. Insgesamt könnten im oben genannten Leistungszeitraum bis zu ca. 161 AEDs, Wandschränke und Wartung abgerufen werden. Bei Erreichen dieser Höchstmenge endet die Rahmenvereinbarung.

- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):

Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/53d604ee-e645-49a7-9891-bffda8861627>

elektronisch abrufbar.

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 2. Juli 2024, 11.00 Uhr

Bindefrist: 30. September 2024, 0.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Der Vordruck „Eignung“ in den Vergabeunterlagen enthält bestimmte Eigenerklärungen als vorläufige Eignungsnachweise, die von den Bietern auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen sind.

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:
Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 40 / 60

- 15) Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetrieben:

Der Zuschlag wird auf ein Angebot eines bevorzugten Bieters (Werkstätten für behinderte Menschen, Inklusionsbetriebe und anerkannte Blindenwerkstätten) erteilt, wenn es mindestens so wirtschaftlich ist, wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines anderen Bieters. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von dem bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 10 % berücksichtigt. Zur Errechnung dieses Abschlags muss bei einer Bietergemeinschaft angegeben werden, welcher Anteil am Gesamtangebot auf den bevorzugten Bieter entfällt. Die Eigenschaft als bevorzugter Bieter ist durch Vorlage der staatlichen Anerkennung nachzuweisen. Inklusionsbetriebe können eine Eigenerklärung abge-

ben, in der das Vorliegen der Voraussetzungen des § 215 SGB IX dargelegt wird.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz 691

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 112-24 LG**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Gymnasium Lerchenfeld, Neubau Einfeldsporthalle,
Lerchenfeld 10, 22081 Hamburg

Bauftrag: Sanitär

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 106.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Oktober 2024;

Fertigstellung: ca. April 2025

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
2. Juli 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Die Finanzbehörde 692

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 128-24 SW**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Um- und Zubau Mensa, Gebäude 9,
Hinsbleek 14, 22391 Hamburg

Bauftrag: Trockenbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 27.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. November 2024;

Fertigstellung: ca. April 2025

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
2. Juli 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Die Finanzbehörde 693

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 131-24 CR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Um- und Zubau Mensa, Gebäude 9,

Hinsbleek 14, 22391 Hamburg

Bauftrag: Dachdecker

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 45.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. November 2024;

Fertigstellung: ca. April 2025

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
2. Juli 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Die Finanzbehörde

694

Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 145-24 JS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Zu- und Ersatzbau für die 4-Zügigkeit,
Mendelstraße 6, 21031 Hamburg

Bauauftrag: Starkstrom

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 349.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. September 2024;

Fertigstellung: ca. August 2025

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

2. Juli 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-

page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Die Finanzbehörde

695

Öffentliche Ausschreibung

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Finanzbehörde Hamburg
Gänsemarkt 36
20354 Hamburg
Deutschland
+49 40428231386
+49 40427310686
ausschreibungen@fb.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO):
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Unterhaltsreinigung Aufzugsanlagen LSBG
Ausgeschrieben wird die Unterhaltsreinigung in 11 Aufzugsanlagen, größten Teils im Hamburger Süden.
Ort der Leistungserbringung: Diverse Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Ausführungsfrist(en):
Vom 1. September 2024 bis 31. August 2027
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b3e2a2a8-d0da-45bd-af31-eca21c7a2e49>
- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
3. Juli 2024, 10.00 Uhr
Bindefrist: 30. August 2024, 0.00 Uhr
- 11) Entfällt
- 12) Entfällt
- 13) Entfällt

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVGO):
Niedrigster Preis

Hamburg, den 3. Juni 2024

Die Finanzbehörde

696

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 153-24 SW**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sielsanierung, Zeughausmarkt 32 20459 Hamburg
Bauauftrag: Sielsanierung
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 227.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung: ca. November 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
25. Juni 2024 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 6. Juni 2024

Die Finanzbehörde

697

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 158-24 MM**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Sanierung einer Einfeldhalle,
Maria-Louisen-Str.114 22301 Hamburg
Bauauftrag: Sportboden

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 60.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung: ca. August 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
28. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 7. Juni 2024

Die Finanzbehörde

698

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 155-24 IE**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Instandhaltung Kreuzbau,
Bekassinenau 32, 22147 Hamburg
Bauauftrag: Heizung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 210.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung: ca. September 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
28. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 7. Juni 2024

Die Finanzbehörde

699

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 157-24 IE**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Sanierung einer Einfeldhalle,
Maria-Louisen-Str.114 22301 Hamburg

Bauftrag: Prallschutz

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 25.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. August 2024;

Fertigstellung: ca. September 2024

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

28. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-

page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 7. Juni 2024

Die Finanzbehörde

700

Offenes Verfahren

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Bezirksamt Altona] --

Art des öffentlichen Auftraggebers: Obere, mittlere und untere Landesbehörde

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel:

Rahmenvertrag Lieferung von Verkehrszeichen

Beschreibung: Es soll der Rahmenvertrag für die Lieferung von Verkehrszeichen ausgeschrieben werden. Nähere Informationen entnehmen Sie den Vergabeunterlagen.

Kennung des Verfahrens:

60592996-dc8c-4448-9dc3-165f0a272dc7

Interne Kennung: BAA2024000894ZBS6

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: No

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Haupteinstufung (cpv):

44423400 Schilder und Zubehör

2.1.2 Erfüllungsort Ort: Hamburg

Postleitzahl: 22765

NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1863360.40 EUR

2.1.4 Allgemeine Informationen Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Rein nationale Ausschlussgründe: [Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A] --

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel:

Rahmenvertrag Lieferung von Verkehrszeichen

Beschreibung: Es soll der Rahmenvertrag für die Lieferung von Verkehrszeichen ausgeschrieben werden. Nähere Informationen entnehmen Sie den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung:

d4660a69-25be-4001-ab3a-88d9e15627ac

- 5.1.1 Zweck
Art des Auftrags: Lieferungen
Haupteinstufung (cpv):
44423400 Schilder und Zubehör
- 5.1.3 Geschätzte Dauer
Datum des Beginns: 01/10/2024
Enddatum: 30/09/2026
- 5.1.6 Allgemeine Informationen
Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
- 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe
Art der strategischen Beschaffung: Entfällt
- 5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Beschreibung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/9948c68a-154e-41dc-bdb5-bb4b608c0d60/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Beschreibung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/9948c68a-154e-41dc-bdb5-bb4b608c0d60/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Beschreibung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/9948c68a-154e-41dc-bdb5-bb4b608c0d60/suitabilitycriteria>
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
- 5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100
- 5.1.11 Auftragsunterlagen
Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/06/2024 10:00 +02:00
Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4a0f5e14-97b5-465d-b756-54ccb96590c3>] --
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4a0f5e14-97b5-465d-b756-54ccb96590c3>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
- Nebenangebote: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 20/06/2024 10:00 +02:00
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 102 DAY
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.
Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU.
Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Auftragsbedingungen:
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes
Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes
- 5.1.15 Techniken
Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Entfällt
- 5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung
Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Bezirksamt Altona] --
- 8 Organisationen**
- 8.1 ORG-0001
Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Altona
Identifikationsnummer:
fcfe4f91-487c-4d40-88d4-cd5ff87ef6c4
Zusätzlicher Name: Zentrale Beschaffungsstelle der Bezirksamter
Postanschrift: Platz der Republik 1
Ort: Hamburg
Postleitzahl: 22765
NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktstelle: Zentrale Beschaffungsstelle der Bezirksamter
E-Mail: beschaffungsstelle@altona.hamburg.de
Telefon: +49 4042811
Internet-Adresse: <https://www.hamburg.de/altona/>
Rollen dieser Organisation: Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
- 8.1 ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde
Identifikationsnummer:
fc2a82a7-8962-48a4-bf78-45738e80fa10
Zusätzlicher Name: Rechts- und Abgabenabteilung
Postanschrift: Postfach 30 17 41
Ort: Hamburg
Postleitzahl: 20306

NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)
 Land: Deutschland
 Kontaktstelle: Rechts- und Abgabenabteilung
 E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de
 Telefon: +49 40428231690
 Fax: +49 40427923080
 Internet-Adresse:
<https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/>
 Rollen dieser Organisation: Überprüfungsstelle

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: e410766e-6267-4bb9-9199-4b6673d8cf9d-01
 Hauptgrund für die Änderung:
 Korrektur – Beschaffer

11 Informationen zur Bekanntmachung**11.1 Informationen zur Bekanntmachung**

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ef063f5e-c52d-48f0-807d-1ac8e70093a4 – 01
 Formularartyp: Wettbewerb
 Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/06/2024 14:44 +02:00
 Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Hamburg, den 10. Juni 2024

Das Bezirksamt Altona

701

Offenes Verfahren**1 Beschaffer****1.1 Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: [Universität Hamburg] --
 Art des öffentlichen Auftraggebers: Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Landesebene
 Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:
 Bildung

2 Verfahren**2.1 Verfahren**

Titel: Vegetationspflegearbeiten
 Beschreibung: Die Universität Hamburg (im Folgenden „UHH“) ist als Exzellenzuniversität mit mehr als 43.000 Studierenden und ca. 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der forschungstärksten Universitäten Deutschlands und gleichzeitig eine der größten Ausbildungseinrichtungen Norddeutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit. Die Universität Hamburg und deren Bezugsberechtigten beabsichtigen eine Rahmenvereinbarung gem. § 21 VgV für Vegetationspflegearbeiten zu vergeben. Als zentrale Vergabestelle führt die Universität Hamburg, gem. § 4 VgV, ein offenes Verfahren für eine Dienstleistung durch. Am vorliegenden Vergabeverfahren beteiligen sich

für: – Los 1: Universität Hamburg (UHH) und Hochschule für Musik und Theater (HfMT) – Los 2 Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) – Los 3: Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) – Los 4: HafenCity Universität Hamburg (HCU) – Los 5: Hochschule für Bildende Künste (HfBK)

Kennung des Verfahrens:
 26a58d6c-a07e-4b00-a3c1-e9bbd5fa2a77

Interne Kennung: UHH_2024018_OV

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: No

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

2.1.2 Erfüllungsort Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20148

NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0 EUR

2.1.4 Allgemeine Informationen Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 5

Auftragsbedingungen:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Rein nationale Ausschlussgründe: [Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV, §§ 3, 3a, 7 HmbVgG; Eigenerklärung über die Einhaltung des Art. 5k Abs. 1 VO (EU) 2022-576] --

5 Los**5.1 Los: LOT-0001**

Titel: Los 1: Universität Hamburg (UHH) und Hochschule für Musik und Theater (HfMT)

Beschreibung: Liegenschaften Universität Hamburg (UHH) und Hochschule für Musik und Theater (HfMT)

Interne Kennung:
 3ea565e1-afa6-4c0b-ad03-5a8da9272d3b

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum: 31/07/2025

Dauer: 12 MONTH

Dauer: 12 MONTH

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Beschreibung: Die Rahmenvereinbarung beginnt voraussichtlich zum 01.08.2024. Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst ein Jahr, mit der Option der

dreimaligen Verlängerung um je 12 weitere Monate, insgesamt jedoch darf die Vertragslaufzeit 48 Monate nicht überschreiten. Jede Teildienstleistung, wird durch die Auftraggeberin in Form von Einzelaufträgen auf eigenen Namen und auf eigene Rechnung gem. § 21 Abs. 3 VgV beauftragt und vergütet. Nach Erteilung des Einzelauftrages ist die Leistung innerhalb von 2 Wochen zu erbringen. Die Rahmenvereinbarung selbst begründet zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung für oder einen Anspruch des Auftragnehmers an die Auftraggeberin, etwa zur Abnahme einer Mindestmenge oder Generierung eines Mindestumsatzes. Ein Anspruch ergibt sich allein aus einem jeweils erteilten Einzelauftrag.

5.1.6 Allgemeine Informationen

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/06/2024 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>] --

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: [https://fbhh-](https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2)

[evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2](https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote: 01/07/2024 09:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes
Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

5.1 Los: LOT-0002

Titel: Los 2 Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW)

Beschreibung: Liegenschaften Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW)

Interne Kennung:
465396d6-ce4a-4dbf-a915-cbdd3940f9d3

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum: 31/07/2025

Dauer: 12 MONTH

Dauer: 12 MONTH

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Beschreibung: Die Rahmenvereinbarung beginnt voraussichtlich zum 01.08.2024. Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst ein Jahr, mit der Option der dreimaligen Verlängerung um je 12 weitere Monate, insgesamt jedoch darf die Vertragslaufzeit 48 Monate nicht überschreiten. Jede Teildienstleistung wird durch die Auftraggeberin in Form von Einzelaufträgen auf eigenen Namen und auf eigene Rechnung gem. § 21 Abs. 3 VgV beauftragt und vergütet. Nach Erteilung des Einzelauftrages ist die Leistung innerhalb von 2 Wochen zu erbringen. Die Rahmenvereinbarung selbst begründet zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung für oder einen Anspruch des Auftragnehmers an die Auftraggeberin, etwa zur Abnahme einer Mindestmenge oder Generierung eines Mindestumsatzes. Ein Anspruch ergibt sich allein aus einem jeweils erteilten Einzelauftrag.

5.1.6 Allgemeine Informationen

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/06/2024 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>] --

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote: 01/07/2024 09:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

5.1 Los: LOT-0003

Titel: Los 3: Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW)

Beschreibung: Liegenschaften der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW)

Interne Kennung:

c76894e9-5e44-44fd-8bfb-a919239ecf04

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum: 31/07/2025

Dauer: 12 MONTH

Dauer: 12 MONTH

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Beschreibung: Die Rahmenvereinbarung beginnt voraussichtlich zum 01.08.2024. Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst ein Jahr, mit der Option der dreimaligen Verlängerung um je 12 weitere Monate,

insgesamt jedoch darf die Vertragslaufzeit 48 Monate nicht überschreiten. Jede Teildienstleistung, wird durch die Auftraggeberin in Form von Einzelaufträgen auf eigenen Namen und auf eigene Rechnung gem. § 21 Abs. 3 VgV beauftragt und vergütet. Nach Erteilung des Einzelauftrages ist die Leistung innerhalb von 2 Wochen zu erbringen. Die Rahmenvereinbarung selbst begründet zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung für oder einen Anspruch des Auftragnehmers an die Auftraggeberin, etwa zur Abnahme einer Mindestmenge oder Generierung eines Mindestumsatzes. Ein Anspruch ergibt sich allein aus einem jeweils erteilten Einzelauftrag.

5.1.6 Allgemeine Informationen

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/06/2024 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>] --

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote: 01/07/2024 09:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

5.1 Los: LOT-0004

Titel: Los 4: HafenCity Universität Hamburg (HCU)

Beschreibung: Liegenschaften der HafenCity Universität Hamburg (HCU)

Interne Kennung:

89c931ea-94b1-4f48-b5c8-6e6bd30a441f

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum: 31/07/2025

Dauer: 12 MONTH

Dauer: 12 MONTH

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Beschreibung: Die Rahmenvereinbarung beginnt voraussichtlich zum 01.08.2024. Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst ein Jahr, mit der Option der dreimaligen Verlängerung um je 12 weitere Monate, insgesamt jedoch darf die Vertragslaufzeit 48 Monate nicht überschreiten. Jede Teildienstleistung, wird durch die Auftraggeberin in Form von Einzelaufträgen auf eigenen Namen und auf eigene Rechnung gem. § 21 Abs. 3 VgV beauftragt und vergütet. Nach Erteilung des Einzelauftrages ist die Leistung innerhalb von 2 Wochen zu erbringen. Die Rahmenvereinbarung selbst begründet zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung für oder einen Anspruch des Auftragnehmers an die Auftraggeberin, etwa zur Abnahme einer Mindestmenge oder Generierung eines Mindestumsatzes. Ein Anspruch ergibt sich allein aus einem jeweils erteilten Einzelauftrag.

5.1.6 Allgemeine Informationen

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument

Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/06/2024 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>] --

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen

Frist für den Eingang der Angebote: 01/07/2024 09:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes
Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rügenicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

5.1 Los: LOT-0005

Titel: Los 5: Hochschule für Bildende Künste (HfBK)

Beschreibung: Liegenschaften der Hochschule für Bildende Künste (HfBK)

Interne Kennung:

4dc2a198-4f21-455a-a515-50833b7c1c54

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum: 31/07/2025

Dauer: 12 MONTH

Dauer: 12 MONTH

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Beschreibung: Die Rahmenvereinbarung beginnt voraussichtlich zum 01.08.2024. Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst ein Jahr, mit der Option der dreimaligen Verlängerung um je 12 weitere Monate, insgesamt jedoch darf die Vertragslaufzeit 48 Monate nicht überschreiten. Jede Teildienstleistung wird durch die Auftraggeberin in Form von Einzelaufträgen auf eigenen Namen und auf eigene Rechnung gem. § 21 Abs. 3 VgV beauftragt und vergütet. Nach Erteilung des Einzelauftrages ist die Leistung innerhalb von 2 Wochen zu erbringen. Die Rahmenvereinbarung selbst begründet zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung für oder einen Anspruch des Auftragnehmers an die Auftraggeberin, etwa zur

- Abnahme einer Mindestmenge oder Generierung eines Mindestumsatzes. Ein Anspruch ergibt sich allein aus einem jeweils erteilten Einzelauftrag.
- 5.1.6 Allgemeine Informationen
Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
- 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe
Art der strategischen Beschaffung: Entfällt
- 5.1.9 Eignungskriterien Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Beschreibung: Angaben zur Präqualifizierung und/oder Angaben für Registerabfragen aus dem Gewerbezentralregister bzw. aus dem Register zum Schutz des fairen Wettbewerbs; Angaben zur Fachkunde z. B. über Eintragungen in das Berufs- oder Handelsregister. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Beschreibung: Erklärung über die zur Leistungsausführung erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten zu verfügen und auf Verlangen geeignete Unterlagen als Nachweis vorzulegen; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Beschreibung: Erklärung über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie über ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen; Referenzen über vergleichbare Leistungen. Die vorgelisteten Angaben sind im Dokument Eigenerklärungen für die Eignung und Auftragsausführung zu tätigen.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor
- 5.1.10 Zuschlagskriterien Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100
- 5.1.11 Auftragsunterlagen
Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/06/2024 23:59 +02:00
Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>] --
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2ec65d10-80ca-47d0-89a8-8d5b484e4ff2>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Nebenangebote: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen
Frist für den Eingang der Angebote: 01/07/2024 09:00 +02:00
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.
Zusätzliche Informationen: § 56 VgV
Auftragsbedingungen:
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes
Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf § 160 Abs. 3 GWB hingewiesen. Ein Antrag ist demnach unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- 5.1.15 Techniken
Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Entfällt
- 5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung
Überprüfungsstelle: [Vergabekammer bei der Finanzbehörde] --
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: [Universität Hamburg – Strategischer Einkauf] --

8	Organisationen	8.1	ORG-0003
8.1	ORG-0001		
	Offizielle Bezeichnung: Universität Hamburg Identifikationsnummer: eda1348a-8bb6-49d9-b8ca-d771eb9e0cc1 Zusätzlicher Name: Strategischer Einkauf Postanschrift: Mittelweg 124 Ort: Hamburg Postleitzahl: 20148 NUTS-3-Code: Hamburg (DE600) Land: Deutschland Kontaktstelle: Strategischer Einkauf E-Mail: strategischereinkauf@uni-hamburg.de Telefon: +49 40428382361 Fax: +49 40239512234 Internet-Adresse: https://uni-hamburg.de/ Rollen dieser Organisation: Beschaffer		Offizielle Bezeichnung: Universität Hamburg – Strategischer Einkauf Identifikationsnummer: 0c2e47ca-4082-44a8-a903-e3a2a8b19d0d Zusätzlicher Name: Strategischer Einkauf Postanschrift: Mittelweg 124 Ort: Hamburg Postleitzahl: 20148 NUTS-3-Code: Hamburg (DE600) Land: Deutschland Kontaktstelle: Strategischer Einkauf E-Mail: strategischereinkauf@uni-hamburg.de Telefon: +49 40428382361 Fax: +49 40239512234 Internet-Adresse: http://www.uni-hamburg.de/ Rollen dieser Organisation:
8.1	ORG-0002		
	Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Identifikationsnummer: fc2a82a7-8962-48a4-bf78-45738e80fa10 Zusätzlicher Name: Rechts- und Abgabenabteilung Postanschrift: Postfach 30 17 41 Ort: Hamburg Postleitzahl: 20306 NUTS-3-Code: Hamburg (DE600) Land: Deutschland Kontaktstelle: Rechts- und Abgabenabteilung E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de Telefon: +49 40428231690 Fax: +49 40427923080 Internet-Adresse: https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/ Rollen dieser Organisation: Überprüfungsstelle	11	Informationen zur Bekanntmachung
		11.1	Informationen zur Bekanntmachung
			Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0b439788-f323-4f36-820a-ce627abb6ad3 – 01 Formulartyp: Wettbewerb Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/05/2024 13:32 +02:00 Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
			Hamburg, den 6. Juni 2024 Universität Hamburg
			702

Gerichtliche Mitteilungen

Terminsbestimmung:

71 K 27/23. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 3. September 2024, 9.30 Uhr**, Sitzungssaal 224, Amtsgericht Hamburg, Caffamacherreihe 20, 20355 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Eimsbüttel Miteigentumsanteil verbunden mit Sonder Eigentum ME-Anteil 644/10.000, Sondereigentums-Art Wohnung mit Abstellraum, SE-Nummer 11, Blatt 15437 BV1 an Grundstück Gemarkung Eimsbüttel, Flurstück 2444, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Anschrift Sillemstraße 81, 81 B, 444 m².

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen): Eigentumswohnung in einem Mehrfamilienhaus mit 16 Wohneinheiten; Baujahr

um 1900; belegen im III. Obergeschoss rechts. Kein Fahrstuhl. Die Wohnfläche von 62,27 m², verteilt auf drei Zimmer, Flur, Küche, Bad und Balkon, sowie Abstellraum im Dachgeschoss. Gaszentralheizung mit Warmwasserversorgung, Energieausweis liegt vor. Eine Innenbesichtigung wurde der Sachverständigen nicht ermöglicht. Im Besichtigungszeitpunkt war die Wohnung vermutlich vermietet.

Verkehrswert; 280.000,- Euro.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Juli 2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe

von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 14. Juni 2024

Das Amtsgericht, Abt. 71

Sonstige Mitteilungen

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 062-24 IE**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Ausbau 5 Züge,
Rönneburger Straße 50, 21079 Hamburg
Bauauftrag: Lüftung
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 47.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. Oktober 2024;
Fertigstellung: ca. April 2025
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
2. Juli 2024 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de
Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>.
Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.
Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 31. Mai 2024

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 704

Verhandlungsverfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VgV VV 012-24 JS**
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau eines multifunktionalen Quartiershauses am
Standort Tribünenweg 41 in Hamburg
– Objektplanung gem. §§ 33 HOAI
Kurzbeschreibung:
GMH wurde mit dem Projektmanagement für ein Sport-
und Quartiershaus als multifunktionales Gebäude in der
Rolle des Realisierungsträgers beauftragt. Das Modellvor-
haben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung ist
ein Förderprogramm des Bundes. Unter der Berücksichti-
gung neuer Mobilitätsformen, sowie das Nebeneinander
von Sport, Wohnen, Freizeit und Gewerbe ist das Ziel, den
sozialen Zusammenhalt zu verbessern und die Akzeptanz
an sozialen Einrichtungen zu fördern. Das Bezirksamt
Hamburg Mitte will, mit dem Modellvorhaben „Mitte
machen“, die sportliche und soziale Infrastruktur zukunfts-
weisend anpassen. Eines der Projekte des Modellvorhabens
ist das Dock 41. Ein Sport- und Quartiershaus, das als mul-
tifunktionales Gebäude durch soziale Einrichtungen, sowie

mit Sport und Bewegung einen zukunftsorientierten Bege-
gungsort schafft soll. Gefordert wird eine innovative und
nachhaltige Planung mit multifunktionalen Eigenschaften.
Modulare Systeme, objektorientierte Bauteilvorfertigung
und ein ganzheitlicher Lebenszyklus sollen dieses Pilot-
projekt nachhaltig prägen. Um die Vorzüge der modularen
Bauweise vollumfänglich ausschöpfen zu können wird für
die Kostengruppen 300-400 eine GU-Vergabe angestrebt.
Die zu planende Modulbaukonstruktion sollte aus Holz
bestehen. Sinnvolle Hybridkonstruktionen sind ebenso
zugelassen. Gefordert ist ein auf den Entwurf und die
Umgebung angepasste Bauteilvorfertigung.

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 310.000,00 Euro

Laufzeit des Vertrags: 33 Monate

Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge:
28. Juni 2024 um 14.00 Uhr

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

**TEILNAHMEANTRÄGE UND ANGEBOTE KÖNNEN
AUSSCHLIESSLICH ELEKTRONISCH ABGEGEBEN
WERDEN.**

Hamburg, den 29. Mai 2024

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 705

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 073-24 MM**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Zubau Werkstattgebäude,
Stübenhofer Weg 20a 21109 Hamburg
Bauauftrag: Estrich
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 89.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. November 2024;
Fertigstellung: ca. Dezember 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
2. Juli 2024 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de
Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>.
Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 31. Mai 2024

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 706

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB ÖA 014-24 WH**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Errichtung einer 2-geschossigen Außentreppe
in Stahlbauweise an ein vorhandenes Schulgebäude,
Ehestorfer Weg 14, 21075 Hamburg
Baufauftrag: Metallbau
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 51.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. August 2024;
Fertigstellung: ca. Oktober 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
3. Juli 2024 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Veröffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 7. Juni 2024

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 707

Gläubigeraufruf

Der Verein **Future for Afghanistan e.V.** (Amtsgericht Hamburg, VR 24979) mit Sitz in Hamburg, ist zum 27. Mai 2024 aufgelöst worden. Als Liquidatorin wurde Frau Katarzyna Piotrowska, Brackeler Straße 17 in 21220 Seevetal bestellt. Die Gläubigerinnen/Gläubiger werden gebeten, sich bei der Liquidatorin zu melden.

Hamburg, den 30. Mai 2024

Die Liquidatorin

708